



Deutsch-Rumänische  
Industrie- und Handelskammer  
Camera de Comerț și Industrie  
Româno-Germană



## VERANSTALTUNGEN

### Sommerfest der AHK

Das traditionelle Sommerfest der AHK Rumänien fand in ungezwungener Atmosphäre im Bukarester Hotel Crowne Plaza statt. Der rumänische Minister für KMU, Florin Jianu, begrüßte die über 550 Gäste und unterstrich in seiner Ansprache die guten Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Rumänien.

► S. 2

## INVESTITIONEN

### Kromberg & Schubert erweiter Produktion

Der deutsche Automobilzulieferer Kromberg & Schubert kauft die Produktionshalle in Chişineu Criş, Kreis Arad, um die Produktionstätigkeit zu erweitern. Die Halle, die auf einer Fläche von 27.000 qm steht, wurde vor zehn Jahren gemietet.

► S. 3

## UNTERNEHMEN

### Die modernen Handelsketten expandieren weiter

Die modernen Handelsketten in Rumänien haben seit Anfang des Jahres 84 Märkte eröffnet. In der Zeitspanne 2009-2014 ist der moderne Einzelhandel von 450 auf über 1300 Märkte gewachsen. Ende des Vorjahres

belief sich der Umsatz der 12 ausländischen Handelsketten auf über 8 Mrd. EUR, über 50% des gesamten hauptsächlich Lebensmittelhandels in Rumänien.

► S. 4

## INHALT

Veranstaltungen	S. 2
Agenda	S. 3
Investitionen	S. 3
Unternehmen	S. 3
Arbeitsmarkt	S. 4
Industrie	S. 4
Branchen	S. 4
Seminare	S. 5

econet romania	S. 5
Neue Mitglieder	S. 6
Von den Mitgliedern	S. 6
Recht & Steuern	S. 7

### WECHSELKURS

1. Juli 2014  
1 EUR = 4,3845 RON  
1 USD = 3,2021 RON

## EDITORIAL

### Liebe AHK-Mitglieder,



**Sebastian METZ**  
Geschäftsführer

mit dem traditionellen Sommerfest, das wir am 14. Juni gebührend gefeiert haben, gleiten wir nun langsam aber sicher in die „Sommerpause“

über. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommerzeit, interessante Urlaubseindrücke und natürlich Erholung, um Kraft für das zweite Halbjahr zu tanken. Für uns als AHK bedeutet die „Sommerpause“ auch, dass wir in den kommenden zwei Monaten unsere Aktivitäten für das zweite Halbjahr vorbereiten. Fest steht hier zum Beispiel die rumänische Beteiligung auf der größten europäischen Immobilienmesse, Expo Real München, eine Fachkonferenz zum Thema Abfallwirtschaft, Veranstaltungen zum Thema AHK-Schiedsgericht sowie weitere regionale AHK-Veranstaltungen und neue Seminare zu aktuellen Themen. Selbstverständlich erhalten Sie – wie immer – zeitnah noch weitere, detailliertere Informationen über unsere Aktivitäten. Wir wünschen Ihnen nun erst einmal eine schöne Urlaubszeit und freuen uns auf ein Wiedersehen auf dem nächsten Mitgliedertreffen am 2. September.

Herzliche Grüße  
Sebastian Metz



## VERANSTALTUNGEN

### 19. Juni – Sommerfest 2014 der AHK Rumänien

Das traditionelle Sommerfest der AHK Rumänien fand in ungezwungener Atmosphäre im Bukarester Hotel Crowne Plaza statt. Der rumänische Minister für KMU, Geschäftsumfeld und Tourismus, Florin Jianu, begrüßte die über 550 Gäste und unterstrich in seiner kurzen Ansprache die guten Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Rumänien. Minister Jianu ermutigte Unternehmen, weiterhin in Rumänien zu investieren, da die rumänische Regierung durch Staatsbeihilfen, durch die Steuerbefreiung des reinvestierten Gewinns und durch ein neues Programm des Finanzministeriums zur Schaffung neuer Arbeitsplätze ein investitionsfreundliches Umfeld schaffen möchte.

In seinem Grußwort sprach AHK-Präsident Dr. Radu Merica über das deutsche Wirtschaftsmodell und darüber, dass heute die Wirtschaft überall auf der Welt zu Hause ist, daher auch das Motto des diesjährigen Sommerfestes: The World Meets in Bucharest. Merica lud die anwesenden Gäste ein, durch Musik, Tanz und Cocktails die Welt zu entdecken.

Der deutsche Botschafter in Bukarest, S.E Werner Hans Lauk, sprach über die vielen deutsche Investitionen und über das erfreuliche Wirtschaftswachstum in Rumänien. Vielversprechende Fortschritte konnten beim wichtigen Thema duale Berufsausbildung gemacht werden und die AHK war dabei für die Botschaft stets ein wichtiger und verlässlicher Partner, so Lauk.

Die Moderation des Abends übernahm der Geschäftsführer der AHK Rumänien, Sebastian Metz.

Für gute Laune und Unterhaltung sorgten die Tänzerinnen der Wilmark Dance Academy.

Die Tombola kam durch attraktive Preise wie Haushaltsgeräte, Kosmetikprodukte, feine Weine und Lebensmittel sowie verschiedene Gutscheine sehr gut an.

Die Vorbereitungen und Durchführung der Veranstaltung waren nur durch die Mitwirkung unserer Sponsoren möglich, denen wir ganz herzlich danken möchten!

#### Goldspensoren

AUGSBURG INTERNATIONAL  
Continental Automotive Products  
Deutsche Bank  
E.ON România  
Vodafone România

#### Silbersponsor

Hochtief Solutions

#### Bronzesponsoren

Asociația Environ	MARSH România
Banca Comercială Romană	MAX BOEGL România
BASF România	Mazars România
Bilfinger Baugesellschaft - Sucursala Voluntari	Meiser România
BMW Group România	Mercedes-Benz România
Boehringer Ingelheim	METRO Cash & Carry România
BOSCH Robert	Muşat & Asociații
bpv GRIGORESCU ȘTEFĂNICĂ	NEI Pandorra Business Management
Carpacement Holding	Noerr
CLAAS Global Sales	Porsche Group România
Commerzbank	Premium AEROTEC
DB Schenker	ProCredit Bank
ebm-papst România	Radisson Blu Hotel, Bucharest
Electromagnetica	Raiffeisen Bank
ENE A Services	REHAU Polymer
FRĂȚILĂ, RÖDL & PARTNER	RER Recuperare Ecologică și Reciclare
GOTHAER Asigurări Reasigurări	Rețeaua privată de sănătate REGINA MARIA
Gras Savoye România	Romkatel
H. & E. Reinert	SAP România
HAVI Logistics	Schaeffler România
Heberger Construcții	Schindhelm & Asociații
Hellmann Worldwide Logistics	SELGROS Cash & Carry România
Hölscher Wasserbau	Siemens
Imtech Technology	STALFORT Legal.Tax. Audit.
Infineon Technologies România	STILL Motostivuitoare
Karl Heinz Dietrich International Exped	Testo România
Kirchhoff Automotive România	TPA Horwath
Kraftanlagen România	UniCredit Țiriac Bank
LeasePlan România	Wiebe România
Linde Gaz România	Zahărul Oradea
Lisa Dräxlmaier Autopart România	
Lufthansa	

### 29. Juni - 2. Juli – Bayerndelegation nach Bukarest und Brașov

Eine 30-köpfige hochrangige Wirtschaftsdelegation unter Leitung des Amtschefs im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, Dr. Hans Schleicher, besuchte vom 29. Juni bis 02. Juli 2014 Rumänien. Die Reise führte neben Bukarest auch nach Brasov/Kronstadt. Ziel der Reise war es, durch Gespräche mit Entscheidungsträgern aus Staat, Wirtschaft und Unternehmen die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Bayern und Rumänien zu intensivieren und neue Kooperationsfelder zu erschließen. Die bayerischen Unternehmen kamen aus verschiedenen Bereichen: ökologische Land- und Forstwirtschaft, Maschinenbau, Metallbearbeitung, Ausbildung, Gesundheitswesen, IT&C, Elektronik und Elektrotechnik, Bahntechnik,



Umwelttechnik und erneuerbare Energien.

Die AHK Rumänien organisierte sowohl in Bukarest als auch in Kronstadt eine Kooperationsbörse zwischen den bayerischen und rumänischen Unternehmen, die an eine Zusammenarbeit interessiert sind sowie eine Abendveranstaltung als weitere Möglichkeit der Kontaktpflege. Dr. Hans Schleicher erklärte bei dieser Gelegenheit, dass Rumänien im IT-Bereich viel zu bieten hat und ein reiches Potenzial an Talenten und an guten Software-Ingenieuren.

Auf dem Programm standen politische Gespräche im Wirtschaftsministerium und im Ministerium für EU-Fonds. In Kronstadt fanden Treffen mit dem Bürgermeister, dem Präfekten und dem Rektor der dortigen Universität statt. Neben der Wirtschaft sind bayerische Unternehmen auch an einer Zusammenarbeit in den Bereichen Messen, Forschung sowie im universitären Bereich interessiert.

#### INFO

Fotos von den AHK Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage [www.ahkrumaenien.ro](http://www.ahkrumaenien.ro), unter [Fotogalerie](#).

## AGENDA

### Veranstaltungen in Rumänien

#### 16. Oktober – Bayernstammtisch, Bukarest

Im Namen der Bayerischen Landesregierung, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, laden wir Sie herzlich ein zum letzten Bayernstammtisch dieses Jahres, am 16. Oktober in Bukarest. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos. Wir bitten um eine kurze Anmeldung, nicht später als eine Woche vor dem Termin.

**Kontakt: Ligia Georgescu**

**E-Mail: [georgescu.ligia@ahkrumaenien.ro](mailto:georgescu.ligia@ahkrumaenien.ro)**

**Tel.: +40 21 2079169; Fax: +40 21 2231538**

#### Veranstaltungen in Rumänien im Überblick

DATUM	ORT	THEMA
4. Juli	Bukarest Crowne Plaza	Public Viewing: Fußball-WM, Viertelfinale Deutschland - Frankreich
2. September	Bukarest	Mitgliedertreffen der AHK Rumänien
16. Oktober	Bukarest	<a href="#">Bayernstammtisch</a>

#### INFO

Unter [www.ahkrumaenien.ro](http://www.ahkrumaenien.ro) / [Events](#) finden Sie alle aktuellen Veranstaltungen der AHK Rumänien.

## INVESTITIONEN

### Kromberg & Schubert erweitert Produktion

Der deutsche Automobilzulieferer Kromberg & Schubert kauft die Produktionshalle in Chișineu Criș, Kreis Arad, um die Produktionstätigkeit zu erweitern. Die Halle, die auf einer Fläche von 27.000 qm steht, wurde bereits vor zehn Jahren gemietet. Neben der Produktionshalle soll noch ein benachbartes Grundstück gekauft werden. Das Werk in Chișineu Criș beschäftigt 1000 Leute und erzielte im Vorjahr einen Umsatz von 27 Mio. EUR. Kromberg & Schubert betreibt noch weitere 3 Werke in Rumänien, in Sibiu, Mediaș und Timișoara. Der in Rumänien erzielte 2013 mit 5.200 Mitarbeitern einen Gesamtumsatz von 205 Mio. EUR. Das Unternehmen produziert in Rumänien Kabelsätze und elektrische Automobilzubehör.

Das Unternehmen Kromberg & Schubert entwickelt und produziert im Kerngeschäft komplexe Bordnetzsysteme für die Automobilindustrie. Zusätzlich zählen heute neben der Produktion von Sonderleitungen auch Mechatronik und Kunststofftechnik an über 30 internationalen Standorten zum Leistungsspektrum.

### Ausländische Direktinvestitionen steigen

Rumänien hat im Monat April ausländischen Direktinvestitionen im Wert von 215 Mio. EUR herangezogen. In den ersten vier Monaten dieses Jahres lagen die ausländischen Investitionen bei 785 Mio. EUR, um 8,7% mehr als in der Vorjahresperiode. In den ersten vier Monaten konnten die ausländischen Direktinvestitionen das Leistungsbilanzdefizit decken, das auf 298 Mio. EUR angestiegen ist. In den ersten vier Monaten 2013 lag das Leistungsbilanzdefizit noch bei 241 Mio. EUR. Die Darlehen der ausländischen Muttergesellschaften an die rumänischen Tochtergesellschaften oder Zweigstellen beliefen sich in den ersten vier Monaten auf 80 Mio. EUR, die Kapitalbeteiligungen (inkl. reinvestierter Gewinn) auf 705 Mio. EUR. Im Vorjahr beliefen sich die ausländischen Direktinvestitionen auf 2,7 Mrd. EUR, um 27% mehr als 2012.

## UNTERNEHMEN

### Huf Romania steigert Umsatz

Der Hersteller für Schließsysteme für die Automobilindustrie Huf Romania, Teil der deutschen Huf-Gruppe, konnte im ersten Quartal dieses Jahres einen Umsatz von 6,5 Mio. EUR verbuchen, um 23% mehr als im Vorjahresquartal. Bis Ende dieses Jahres soll der Umsatz bis auf 26,4 Mio. EUR steigen, ein leichter An-



stieg gegenüber 2013. Zur Zeit beschäftigt Huf in Rumänien rund 300 Personen und es ist vorgesehen, dass deren Anzahl sowohl im Arader Werk als auch im Temeswarer Technologie- und Entwicklungszentrum steigt. Bis Ende dieses Jahres sollen rund 20 Personen angestellt werden, Softwareentwickler, Programmierer und andere Spezialisten. Huf Romania wurde 2006 in Arad gegründet. Das Werk stellt auf rund 3.000 qm Produktionsfläche neben Lagerbügeln, Türgriffen und Tankdeckeln auch Schlüssel her. Wichtigste Kunden sind Renault/Dacia, BMW, Porsche, Kia, MAN, Volvo, Mitsubishi. Im 50 km entfernten Timisoara wurde 2011 ein Entwicklungsbüro errichtet, in dem ein Team aus 30 Beschäftigten Software entwickelt.

## RWE-Konzern erweitert seine Vertriebsaktivitäten in Rumänien

Der RWE-Konzern erweitert seine Vertriebsaktivitäten in Rumänien. Bisher wurde der Markt für Unternehmenskunden von Ungarn aus betreut durch ein Joint Venture mit ungarischem Kapital unter dem Namen MASZ, nun eröffnet RWE ein eigenes Büro in Bukarest. Der Standort in der rumänischen Hauptstadt solle vor allem das Geschäft mit Industrie- und Gewerbekunden übernehmen, kündigt RWE an. Zur Zeit arbeiten hier 10 Personen, das Team soll in den nächsten Jahren auf Personen wachsen. Das Bukarester Büro soll lokal gesteuert werden – allerdings nach einer Übergangszeit mit Koordination aus Ungarn.

RWE gehört zu den fünf führenden Energiekonzernen Europas mit Aktivitäten in der Öl-, Gas- und Braunkohleproduktion, Elektrizitätsproduktion aus traditionellen, nuklearen und neuen Energien, sowie Handel mit Elektrizität und Gas.

## Linde Gaz stellt ein

Der Industriegasproduzent Linde Gaz Romania, Teil der Linde Gas Gruppe, stellt in Rumänien weitere Leute in dem Linde Gaz Global Services in Timisoara ein. Das Dienstleistungszentrum in Timisoara wird auch Kunden in Griechenland, Zypern, Polen, der Slowakei, Tschechien und Ungarn betreuen.

Linde Gas ist seit 1996 auf dem rumänischen Markt vertreten und beschäftigt zur Zeit über 400 Mitarbeiter, spezialisiert in der Herstellung von Industriegasen, die in der metallverarbeitende Industrie, in der Chemiebranche, im Energiebereich oder in der Pharmaindustrie verwendet werden. Im Vorjahr verbuchte Linde Gaz Romania einen Umsatz von 105,5 Mio. EUR, leicht rückgängig im Vergleich zu 2012. Die wichtigsten Kunden kommen aus dem Industriebereich: Metallverarbeitung, Energie, Petrochemie, Automotive und Lebensmittelindustrie. Im Gesundheitswesen sind die Kunden sowohl Krankenhäuser als auch Patienten. Dieses Jahr wurde ein Werk für die Herstellung von Wasserstoff in der Raffinerie Petrobrazi fertig gestellt.

## ARBEITSMARKT

### Die größten Arbeitgeber in Rumänien

Die meisten Angestellten in Rumänien arbeiten in staatlichen Unternehmen wie der Rumänischen Post (Poșta Română) mit 28.866 und CFR (Eisenbahngesellschaft) mit 22.457 Angestellten, zeigt eine Analyse der rumänischen Finanzzeitung. Die rumänische Post bleibt größter Arbeitgeber, obwohl im letzten Jahr rund 2.000 Personen entlassen wurden. Größter Arbeitgeber in der Privatwirtschaft ist OMV Petrom mit rund 19.000 Angestellten.

In der Automobilindustrie bleibt Dacia größter Arbeitgeber mit 14.000 Angestellten. Außerdem sichert diese Branche die stabilsten Arbeitsplätze in den Kreisen Argeș, Timiș, Arad und Brașov, wo die meisten Angestellten bei den Unternehmen Dacia, Delphi Packard, Takata, Continental, Draexlmaier, Leoni oder Schaeffler beschäftigt sind. Unternehmen wie Kaufland, Mega Image oder Dedeman haben trotz Krisenzeit in der Zeitspanne 2008-2013 je rund 4000 Personen eingestellt, während Petrom, Poșta Română oder ArcelorMittal Galați, die die meisten Leute entlassen haben.

## INDUSTRIE

### Industrieproduktion steigt

Die Industrieproduktion ist hauptsächlich dank der Exporte gestiegen. In den ersten vier Monaten ist die Industrieproduktion um 8,1% brutto gestiegen und um 9,5% saisonbereinigt und nach Anzahl der Arbeitstage im Vergleich zu den ersten vier Monaten des Vorjahres. Gewachsen sind: Kapitalgüter (+13,4%), Industrie für langlebige Güter (+8,6%), Zwischenprodukte (+5,9%) und der Energiesektor (+1,1). Die Förderindustrie sowie die Erzeugung und Verteilung von elektrischer und thermischer Energie, Erdgas, Warmwasser sind um 1,7% bzw. um 1% zurückgegangen.

## BRANCHEN

### Die modernen Handelsketten expandieren weiter

Die modernen Handelsketten in Rumänien haben seit Anfang des Jahres 84 Märkte eröffnet. In der Zeitspanne 2009-2014 ist der moderne Einzelhandel von 450 auf über 1300 Märkte gewachsen. Ende des Vorjahres belief sich der Umsatz der 12 ausländischen Handelsketten auf über 8 Mrd. EUR, über 50% des gesamten hauptsächlich Lebensmittelhandels in Rumänien.

Kaufland ist die einzige Handelskette, die seit Anfang des Jahres auf einer Großfläche drei Märkte eröffnet hat, so viele wie auch in der ersten Jahreshälfte 2013. Kaufland Romania, die größte Hypermarkt-Kette in Rumänien, konnte im Vorjahr den Umsatz um 13% steigern auf 1,64 Mrd. EUR. 2012 lag der Umsatz der



Handelskette bei 1,4 Mrd. EUR, um 15% mehr als 2011. Im Vorjahr wurden acht neue Märkte eröffnet, die Investitionen für Neueröffnungen beliefen sich auf insgesamt 48 - 72 Mio. EUR. Für die zweite Jahreshälfte haben auch Carrefour und Auchan im Segment Hypermärkte Neueröffnungen angekündigt. Auchan hat 13 Hypermärkte eröffnet, es geht aber um diejenigen, die von Real übernommen und nun umgestaltet wurden.

Die meisten neuen Märkte wurden dieses Jahr auf kleinen Flächen eröffnet: Profi, Mega Image und Carrefour haben zusammen 66 Kleinläden eröffnet, das bedeutet etwa 80% der gesamten Neueröffnungen in der ersten Jahreshälfte.

Kette	Eröffnungen 1.-30. Juni 2013	Eröffnungen 1.-30. Juni 2014	Investitionen bis 30. Juni 2014 (in Mio. EUR)	Läden zum 30.06.2014
Profi	20	26	8-10	232
Mega Image	40	23	8-10	317
Carrefour	12	17	3-5	155
Auchan*	0	13	26	31
Lidl Romania	6	8	8-10	175
Penny Market	3	4	4-5	157
Kaufland	4	3	21-30	92
Billa	2	3	2-3	82
Metro Cash&Carry	0	0	0	32
Selgros Cash&Carry	0	0	0	19
Cora	0	0	0	12
Real*	0	-13	0	4
<b>Gesamt</b>	<b>87</b>	<b>84</b>	<b>80-99</b>	<b>1.380</b>

\* Im Falle von Auchan und Real stellen die Eröffnungen bzw. Schließungen die Märkte dar, die von den Franzosen übernommen und umbenannt wurden. Investitionen bedeutet hier auch Rebranding.

Quelle: Ziarul Financiar

## INFO

Informationen zur AHK in der Presse finden Sie auf unserer Homepage unter [Presse und Publikationen](#).

## SEMINARE

Die Deutsch-Rumänische Industrie- und Handelskammer bietet ihren Mitgliedern Trainings und Seminare zu aktuellen Fachthemen an. Zur Zeit wird das Seminarprogramm für die zweite Jahreshälfte vorbereitet.

Für Informationen und Einschreibungen steht Ihnen Frau Manuela Moncea gerne zur Verfügung:

**Kontakt: Manuela Moncea**

**E-Mail: [moncea.manuela@ahkrumaenien.ro](mailto:moncea.manuela@ahkrumaenien.ro)**

**Tel.: +40 21 2231531; Fax: +40 21 2231538**

## ECONET ROMANIA



econet romania

econet romania ist die GreenTech-Initiative der AHK Rumänien, eine Informations-, Networking- und Marketingplattform für die Bereiche Bau, Energie und Umwelt: [www.econet-romania.com](http://www.econet-romania.com)

## Informationsreise: Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in Gewächshäusern und in der Tierzucht

Die AHK Rumänien hat in der Zeitspanne 2. - 5. Juni 2014 eine Informationsreise nach Bayern organisiert zum Thema „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz in Gewächshäusern und in der Tierzucht“, an der sechs Lokale Aktionsgruppen (LAG) aus Rumänien teilgenommen haben: Asociația Grupul de Acțiune Locală, Centrul pentru Dezvoltare Rurală Giurgiu, Asociația Grupul de Acțiune Locală „Colinele Prahovei“, Asociația Grupul de Acțiune Locală Dunărea de Sud, Asociația Grupul de Acțiune Locală Moldo-Prut, Grupul de Acțiune Locală Podgoria Panciu, Asociația Grupul de Acțiune Locală Sudolt und das Beratungsunternehmen Audilex.

Am ersten Tag stand die Teilnahme an der Informationsveranstaltung, die mit der Unterstützung des rumänischen Konsulats in München organisiert wurden und in den nächsten Tagen folgten Besuche von Referenzprojekten im Bereich Tierzucht und Gewächshäuser. Die Delegation wurde von mehreren deutschen Spezialisten begleitet, die Beispiele aus der eigenen Erfahrung bringen konnten. Das Programm umfasste auch den Besuch der Messe INTERSOLAR München, des wichtigsten B2B Treffens der Sonnenenergiewelt mit über 1.000 Ausstellern aus 48 Ländern auf einer Ausstellungsfläche von 90.000 qm.

Das Projekt wurde im Rahmen der „Exportinitiative Energieeffizienz“ entwickelt und genoss die Kofinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.

## INFO

Die AHK Rumänien bietet deutschen und rumänischen Unternehmen professionelle und maßgeschneiderte Dienstleistungen an. Weitere Informationen finden Sie unter [www.ahkrumaenien.ro](http://www.ahkrumaenien.ro) / [Dienstleistungen](#).

## NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

### Adrem Invest SRL

Aleea Alexandru 20 A  
 011821 București  
 Tel.: +40 32 2335920/21  
 Fax: +40 21 2335982

[www.adrem.ro](http://www.adrem.ro)

Bogdan Antonescu

*Industrielle Automatisierung; Vakuumtechnik / Niederdrucktechnik; Energieeffizienz-Projekte / Grüne Energie*

### Bremer Werk für Montagesysteme GmbH

Beim neuen Damm 21  
 D-28865 Lilienthal

Tel.: +49 4298 90670

Fax: +49 4298 9067275

[bwm@bwm-gmbh.de](mailto:bwm@bwm-gmbh.de)

[www.bwm-gmbh.de](http://www.bwm-gmbh.de)

Hans-Jürgen Schönert

Michael Bruns

*Fabrikautomation*

### Dentist International SRL

I.C. Brătianu nr. 34, et. 4, cam. 12  
 București

Tel.: +40 31 4257954

[clinic@24-7dental.ro](mailto:clinic@24-7dental.ro)

[www.247dental.ro](http://www.247dental.ro)

Lorelei Ioana Nassar

*Zahnarztpraxis*

### Easi Logistic SRL

Str. Aurel Vlaicu nr. 9

075150 Otopeni

Tel.: +40 31 4059202

Fax: +40 31 4059204

[easi.ro@eas-intl.com](mailto:easi.ro@eas-intl.com)

[www.easi.ro](http://www.easi.ro)

Mihaela Cuta

*Transport und Logistik*

### Eurolaser Exploitation SRL

Șos. Bucureștiului nr. 26B

077055 Ciorogârla, jud. Ilfov

Tel.: +40 21 3115535

Fax: +40 21 3115539

[secretariat@eurolaser.ro](mailto:secretariat@eurolaser.ro)

[www.eurolaser.ro](http://www.eurolaser.ro)

Andrei Scobioala

Valentin Lorincz

*Integrierte Dienste im Laserschneiden, Biegen und Schweißen*

### High Speed Doors SRL

Bd. Mărăști 65-67

011465 București

Tel.: +40 21 3178398

Fax: +40 21 3178398

[info@efaflexromania.ro](mailto:info@efaflexromania.ro)

[www.efaflexromania.ro](http://www.efaflexromania.ro)

Robert Codoiu, Attila Kübli

*Vertrieb der Schnellaufitore von Efaflex, Service und Instandhaltung*

### Luatel SRL

Bd. Pipera nr. 1B, Cubic Center et. 2

Voluntari, jud. Ilfov

Tel.: +40 21 7948688

Fax: +40 21 7948688

[sales@luatel.com](mailto:sales@luatel.com)

[www.luatel.com](http://www.luatel.com)

Swen Philippe Moritz

*Multi-linguales Center, Service Center, Telemarketing, Outsourcing, 24/7/365, Contact Center, Near Shoring*

### Rădulescu, Costinescu și Mușoi SPARL

Str. Grigore Mora nr. 31

011886 București

Tel.: +40 21 2339446

Fax: +40 21 2339493

[office@rclegal.ro](mailto:office@rclegal.ro)

Roxana Mușoi

*Anwaltskanzlei*

### RWE Energie SRL

Bd. Aviatorilor nr. 27 biroul 4, et. 3

011853 București

Tel.: +40 359 417151; 417131

Fax: +40 359 424302

[office@rwe.ro](mailto:office@rwe.ro)

[www.rwe.ro](http://www.rwe.ro)

Gabriel Horneac

*Verteiler von elektrischer Energie*

## VON DEN MITGLIEDERN

### ENEA-Rumänien stellt das eingebettete Software-Upgrade für Hospira sicher

ENEA-Rumänien kündigt die Beendigung des Aktualisierungsvorganges in Bezug auf die Lösungen der eingebetteten Software an. Diese Art von Lösungen werden von Hospira verwendet, einer der Weltmarktführer für Lieferung der injizierbaren Medikamente und Infusionstechnologie. Die Unternehmenstätigkeit konzentriert sich auf die Einfügung der Technologie, die für medizinische Versorgung zweckbestimmt ist. ENEA ist ein wichtiger Partner für Verbesserung der Patienten- und Arbeitersicherheit, Kostenverwaltung und Arbeitereffizienz. ENEA-Rumänien wurde beauftragt, das ganze Infusionspumpensystem wiederaufzubauen, Hospira Plum Infusion System, und die eingeschlossenen Funktionsfähigkeiten zu verdoppeln. Mit mehr als 325.000 weltweit eingebauten Pumpen, sollte die Navigationsgeschwindigkeit der Plattform um 300% optimiert und mit der Softwarelösung für Hospira Mednet medizinische Sicherheit integriert werden. Das Ziel war, die Standards der medizinischen Industrie und die steigenden Bedürfnisse der Endverbraucher zu erfüllen. ENEA-Rumänien ist es gelungen, das innovative Plum-System zu verbessern und die Betriebsdauer zu optimieren, indem die Medikationslieferung vereinfacht wurde. Die neue von ENEA-Rumänien entwickelte Architektur erlaubte eine dreimal schnellere Navigation und die mit Hospira Mednet optimierte Integration erlaubte eine schnellere Übertragung der Infusionsparameter, mit steigenden Ergebnissen auf der Ebene der Patientensicherheit und des medizinischen Personals.

### Plana-Innova: Errichtung der ersten Windturbinen am Windpark Crucea Nord

Baukoordination und -überwachung werden seit Oktober 2012 von Plana Innova für den Bauherrn, STEAG aus Essen, ein wichtiger deutscher Spieler auf dem Energiemarkt, durchgeführt. Zurzeit werden die ersten Windturbinen montiert. Der 108 MW Windpark wird insgesamt 36 Windturbinen haben. Das Projekt läuft gut voran und wird Ende des Jahres 2014 fertiggestellt.



Besuchen Sie uns auf [www.plana-innova.com](http://www.plana-innova.com)



## Kaffeegenuss auf Knopfdruck

Als Importeur und Vertrieber professioneller Kaffee- und Espressoemaschinen des wohlbekannten Herstellers WMF bieten wir Ihnen verschiedene Typen von Kaffeefullautomaten in unterschiedlichen Größen, ideal für Büro und Konferenzräume.

Mit einem einfachen Knopfdruck können Sie eine Vielfalt von Kaffeespezialitäten, die jeden Qualitätsanspruch erfüllen, zubereiten: Espresso, Cappuccino, Cafe Creme, Cafe Latte, Latte Macchiato und wahlweise heiße Schokolade oder Schokomilch. Die Instandhaltung und der Betrieb der WMF Kaffeemaschinen sind sehr einfach und erfordern kein ausgebildetes Personal.

Unsere Servicetechniker gewährleisten permanent die technische



Betreuung für ganz Rumänien. Weitere Informationen unter: [www.alcor-holding.ro](http://www.alcor-holding.ro); [www.wmf-romania.com](http://www.wmf-romania.com).

## Fine Consulting erweitert ihr Leistungsangebot um Baudienstleistungen und gründet „great“

Die Fine Consulting Gruppe hat ihr Dienstleistungsangebot erweitert, indem Anfang des Jahres zusammen mit Herrn Claus Kegel die Fine Building Consultants gegründet wurde. Seither bieten die Unternehmen der Gruppe neben den bisherigen Leistungen Business Consulting und Steuer- und Rechtsberatung in Rumänien auch alle in Frage kommenden Baudienstleistungen an. Dazu gehören u.a. auch Standortberatung bei der Grundstücks- und Immobiliensuche, deren Bewertung (auch nach RICS Standard), die Ausführung sämtlicher Planungsleistungen, Bau- und Projektleitung, Termin- und Kostenkontrolle, Nachtragsmanagement, SIGEKO, sowie auch sämtliche Dienstleistungen während der Lebensdauer von Bauwerken inkl. Energieeffizienzplanung und Umsetzung, sowie „BREEAM In-use“ Bewertung.

Claus Kegel, der die Gesellschaft leitet, war über 3 ½ Jahrzehnte in 6 Ländern auf 3 Erdteilen für einen großen deutschen Generalunternehmer in leitenden Funktionen tätig und lebt und arbeitet bereits seit 10 Jahren in Rumänien.

„great“ ist eine Vereinigung von deutschen und rumänischen Ingenieuren und Architekten, die individuell oder als Team sämtliche Dienstleistungen für Investoren und Bauherren in Deutschland und Rumänien anbieten. Ansprechpartner von „great“ in Rumänien ist die Fine Building Consultants.

## RECHT & STEUERN

### Neue Regelungen bezüglich der Insolvenzvorbereitungs- und Insolvenzverfahren

Am 28. Juni 2014 ist das Gesetz Nr. 85 bezüglich der Insolvenzvorbereitungs- und Insolvenzverfahren („Gesetz“), durch welches der Insolvenzbereich einheitlich geregelt wird, in Kraft getreten. Das Gesetz wurde im Amtsblatt Nr. 466 vom 25. Juni 2014 veröffentlicht. Das neue Gesetz enthält folgende wesentliche Änderungen bezogen auf das Insolvenzverfahren:

**Bedingungen der Verfahrenseröffnung:** Das Gesetz sieht einen niedrigeren Schwellenwert der ausstehenden Forderungen von mindestens 40.000 Lei (ursprünglicher Schwellenwert: 45.000 Lei) und eine kürzere Überschreitung der Fälligkeitsfrist von 60 Tagen (bislang galt eine 90 Tage-Frist) als Bedingungen für die Verfahrenseröffnung vor. Diese Bedingungen für die Verfahrenseröffnung gelten sowohl für den Schuldner, als auch für die Gläubiger.

**Verfahrensbestimmungen:** Es wurden neue Verfahrensaspekte eingeführt (das Verfahren findet z.B. vor dem Gericht statt, in dessen Kreis der Gesellschafts-/Berufssitz des Schuldners auf einem Zeitraum von mindestens 6 Monaten vor dem Zeitpunkt der Gerichtseinschaltung angemeldet war, es wurden kürzere Verfahrensfristen festgelegt, usw.).

**Benachrichtigung der Steuerbehörde:** Die Steuerbehörden sind bezüglich der Absicht der Verfahrenseröffnung gegen den Schuldner vor der gerichtlichen Verhandlung des Antrags auf Verfahrenseröffnung zu benachrichtigen.

**Benachrichtigung der Gläubiger:** Gläubiger, die bezüglich der Eröffnung des Insolvenzverfahrens nicht benachrichtigt wurden, können den Antrag auf Forderungsanerkennung auch nachträglich einreichen, wobei sie jedoch in das Verfahren in dem zum Zeitpunkt ihrer Forderungsanmeldung vorhandenen Stand eintreten.

**Vorübergehende Maßnahmen** bis zur Verfahrenseröffnung: In dringenden Fällen, bis zur Verhandlung des Antrags auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens, kann das Gericht die vorläufige Aussetzung jeglicher Zwangsvollstreckungsmaßnahmen bezogen auf die Gegenstände des Schuldners verfügen. Es handelt sich hierbei um vorübergehende Maßnahmen zur Verhinderung eventueller Veräußerungen von Rechten aus dem Schuldnervermögen sowie um Erhaltungsmaßnahmen bezogen auf die Gegenstände des Schuldners.

**Überwachungszeitraum:** Durch die neue Regelung wird der Überwachungszeitraum auf maximal 12 Monate, berechnet ab dem Datum der Verfahrenseröffnung, beschränkt. Während dieses Zeitraumes kann der Insolvenzverwalter die auf den Konten des Schuldners am Datum der Verfahrenseröffnung vorhandenen



Beträge, trotz Sicherheiten, entweder mit Zustimmung des Gläubigers – Inhaber der jeweiligen Sicherheiten oder durch Bestellung eines entsprechenden Schutzes, verwenden.

**Reorganisationsplan:** Die Genehmigung eines Reorganisationsplans ist durch die positive Abstimmung der Gläubiger, deren Forderungen mindestens 30% des Wertes der Insolvenzmasse darstellen, neben der Bedingung der Abstimmung auf Forderungskategorien (die ursprünglich geregelt war), zusätzlich bedingt. Ferner beschränkt das Gesetz die Umsetzungsdauer des Reorganisationsplans auf eine Frist von höchstens 3 Jahren ab dem Datum der Planbestätigung. Diese Frist kann im Fall einer Planänderung um höchstens 1 Jahr verlängert werden.

**Laufende Forderungen:** Für den Fall, dass die Anträge auf Bezahlung der durch den Insolvenzverwalter oder durch das Gericht genehmigten laufenden Forderungen nicht innerhalb einer Frist von 60 Tagen ab dem Datum der Ergreifung der Maßnahme erfüllt werden, ist der Gläubiger, dessen Forderung 40.000 Lei überschreitet, berechtigt, die Eröffnung des Konkursverfahrens zu beantragen.

**Lieferung von Versorgungsdienstleistungen:** Im Gesetz wird die Pflicht der Versorgungsunternehmen zur Fortsetzung der Schuldnerversorgung weiter erhalten. Sollten jedoch die nach dem Datum der Verfahrenseröffnung entstandenen Forderungen nicht innerhalb einer Frist von 90 Tagen beglichen werden, ist der Versorger berechtigt, die Einstellung der Leistungen zu verfügen. Ferner werden die im Rahmen des Verfahrens entstandenen Forderungen der Gläubiger vorrangig bezahlt.

**Haushaltsforderungen:** Innerhalb einer Frist von 60 Tagen ab dem Veröffentlichungsdatum der Bekanntmachung der Verfahrenseröffnung im Insolvenzverzeichnis (Buletinul Procedurilor de Insolvență) ist eine Steuerprüfung der Schuldnerstätigkeit durch die Steuerbehörden durchzuführen. Die Steuerbehörden können ferner eine Ergänzung zum Antrag auf Anerkennung der ursprünglichen Forderung einreichen.

**Finanzierung des Schuldners:** Finanzierungen, die dem Schuldner für die Abwicklung der laufenden Tätigkeiten mit Zustimmung der Gläubigerversammlung gewährt werden, sind bei

der Rückzahlung vorrangig zu behandeln.

**Sonstige Aspekte:** Ferner enthält das Gesetz spezielle Bestimmungen, die in Insolvenzfällen von Unternehmensgruppen, in Konkursfällen von Kreditinstituten, Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften und in Fällen grenzüberschreitender Insolvenzen anwendbar sind.

**Zeitliche Anwendung:** Das Gesetz ist auf die beginnend mit dem Datum des Inkrafttretens dieser Regelung (28. Juni 2014) eingeleiteten Insolvenzvorbeugungs- und Insolvenzverfahren anwendbar. Die vor diesem Datum eingeleiteten Verfahren unterliegen weiterhin den ursprünglichen Regelungen.

**Kontakt: bpv GRIGORESCU ȘTEFĂNICĂ**

**bpv GRIGORESCU ȘTEFĂNICĂ**  
Str. Dionisie Lupu Nr. 33, RO-020021 București

Anca Grigorescu, Partner

E-Mail: [anca.grigorescu@bpv-grigorescu.com](mailto:anca.grigorescu@bpv-grigorescu.com)

Tel.: +40 21 264 16 50

Fax: +40 21 264 16 60

Web: [www.bpv-grigorescu.com](http://www.bpv-grigorescu.com)

## Änderung des Bruttomindestlohns

Im Monitorul Oficial, dem Amtsblatt Rumäniens, Nr. 703 / 15.11.2013 wurde der Beschluss Nr. 871 / 14.11.2013 zur Festlegung des Bruttomindestlohns veröffentlicht.

Gemäß dem Rechtsakt wird der monatliche Bruttomindestlohn, der für die Obergrenze der Beiträge für Urlaubszeiten sowie der Krankenversicherungsbeiträge berücksichtigt wird, ab dem 1. Juli 2014 von 850 auf 900 RON erhöht.

### HERAUSGEBER:

Deutsch – Rumänische Industrie- und  
Handelskammer  
Str. Clucerului 35, 2. Etage  
011363 Bukarest  
Tel.: +40 21 2231531  
Fax: +40 21 2231538  
E-Mail: [drahk@ahkrumaenien.ro](mailto:drahk@ahkrumaenien.ro)  
[kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro](mailto:kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro)  
Internet: [www.ahkrumaenien.ro](http://www.ahkrumaenien.ro)

Redaktionsschluss: 1.07.2014

### HABEN SIE UNS ETWAS MITZUTEILEN?

Gibt es in Ihrem Unternehmen einen Führungswechsel? Bauen Sie ein neues Werk? Haben Sie einen Großauftrag erhalten? Wir berichten gerne über interessante Neuigkeiten von unseren Mitgliedern. Senden Sie einfach Ihre Pressemitteilung an:

Frau Carmen Kleininger  
E-Mail: [kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro](mailto:kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro)  
Tel.: +40 21 2079150, 2231531  
Fax: +40 21 2231538

Die Nachrichten wurden der rumänischen und deutschen Presse entnommen und bearbeitet. Für die Richtigkeit der Informationen übernehmen wir keine Haftung.